Juicy®

Ändern der Leitungslänge und Entlüften

Avid®

POWERED BY SRAM

PLEASE READ THE SAFETY AND WARRANTY INFORMATION INSIDE

955-310590-000 Rev. A © SRAM Corporation, June 2005

SICHERHEITSINFORMATIONEN

Die Bremsen wirken sich direkt auf die Sicherheit Ihres Fahrrads aus. Wenn die Bremsen falsch eingestellt oder abgenutzt sind, können Sie die Kontrolle über das Fahrrad verlieren, und es besteht das Risiko von Unfällen und schweren Verletzungen.

Avid-Bremsen sind ein Hochleistungsprodukt, das im Vergleich zu herkömmlichen Bremsen eine höhere Bremskraft bietet. Dadurch können die Räder beim Bremsen leichter blockieren. Wenn beim Fahren ein Rad blockiert, können Sie die Kontrolle über das Fahrrad verlieren und schwere Verletzungen erleiden.

Machen Sie sich daher mit der richtigen Bremstechnik vertraut. Lesen Sie in der Bedienungsanleitung zu Ihrem Fahrrad nach, und erkundigen Sie sich bei Ihrem Händler.

Üben Sie die Bremstechniken auf ebener, gerader Strecke, bevor Sie in anspruchsvollerem Gelände fahren.

Die Wirksamkeit der Bremsen hängt von zahlreichen Faktoren ab, auf die SRAM keinen Einfluss nehmen kann. Dazu zählen die Fahrgeschwindigkeit, Art und Zustand des Untergrundes, Bremshebelkraft, ordnungsgemäße Montage und Wartung der Bremsen, Bremsleitungen, Hydraulikflüssigkeit, Hebel, Bremsbeläge, Zustand des Fahrrads, Fahrergewicht, ordnungsgemäße Bremstechnik, Wetter, Gelände und zahlreiche weitere Faktoren.

Avid-Bremsen und -Hebel dürfen nicht für motorisierte Fahrräder oder Fahrzeuge verwendet werden. In diesem Fall besteht das Risiko von erheblichen Verletzungen.

FAHREN SIE STETS KONTROLLIERT
Beachten Sie, dass sich bei Nässe der Bremsweg verlängert. Vermeiden Sie das Blockieren der Räder, um Unfällen vorzubeugen und den Untergrund nicht zu stark zu belasten.

Juicy-Scheibenbremsen sind ein Gesamtsystem. Verwenden Sie für Ihr Bremssystem keine Komponenten, die nicht von Avid stammen.

Avid-Bremsscheiben eignen sich für 44-mm-Standard-Bremsscheibennaben mit Sechspunktbefestigung.

Wir empfehlen, Laufräder mit 32 oder 36 Speichen (3- oder 4-fach gekreuzt) zu verwenden. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Laufradhersteller.

VERWENDEN SIE KEINE RADIAL GESPEICHTEN LAUFRÄDER.

Verwenden Sie für Juicy-Scheibenbremsen ausschließlich Bremsflüssigkeit der Qualität DOT 4 oder DOT 5.1.

Verwenden Sie keine Bremsflüssigkeit mit einer anderen DOT-Qualität. Andernfalls können das System beschädigt und die Funktion der Bremsen beeinträchtigt werden.

Bremsflüssigkeit greift lackierte Oberflächen an. Wenn Bremsflüssigkeit auf eine lackierte Oberfläche (z.B. Ihren Rahmen) gerät, wischen Sie sie sofort ab, und reinigen Sie die betroffene Stelle mit Isopropyl-Alkohol.

Bremsscheiben dürfen nicht in Kontakt mit Bremsflüssigkeit geraten. Wenn dies der Fall ist, reinigen Sie die Bremsscheibe mit Isopropyl-Alkohol.

Die Bremsbeläge dürfen nicht in Kontakt mit Bremsflüssigkeit geraten. Mit Bremsflüssigkeit verschmutzte Bremsbeläge müssen ausgetauscht werden. replaced.

WARNUNG

Berühren Sie die Reibungsflächen Ihrer Bremsscheiben nicht mit bloßen Händen, da durch das Fett an den Fingern die Bremsleistung beeinträchtigt wird. Tragen Sie stets Handschuhe, oder fassen Sie die Bremsscheiben an den Speichen.

Scheibenbremsen werden durch das Bremsen sehr heiß. Berühren Sie den Bremssattel oder die Scheibe daher nicht unmittelbar nach der Fahrt. Stellen Sicher, dass die Bremse ausreichend abgekühlt ist, bevor Sie Einstellungen vornehmen.

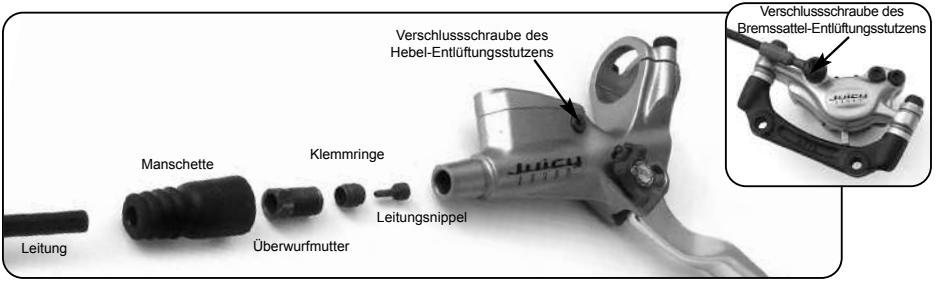
EINLEITUNG

Das ordnungsgemäß Entlüften ist eine der wichtigsten Grundlagen für die optimale Funktion von hydraulischen Bremsanlagen. Das kleinste Luftbläschen in einem hydraulischen Bremssystem beeinträchtigt die Bremsleistung. Zweck des Entlüftens ist es, die in den Leitungen, im Bremssattel oder im Hebel eingeschlossene Luft zu entfernen. Bei der Entlüftung der Juicy-Bremsen können Sie mehr Luft entfernen als bei jeglichen anderen Bremsen. Dies ist einer der Gründe, warum die Juicy-Bremsen die leistungsfähigsten und präzisesten hydraulischen Bremsen auf dem Markt sind.

HINWEIS: JUICY-BREMSEN WERDEN ENTLÜFTET UND MIT BEREITS MONTIEREN LEITUNGEN GELIEFERT. WENN SIE DIE LEITUNGSLÄNGE NICHT ÄNDERN, MÜSSEN SIE DAS SYSTEM NICHT ERNEUT ENTLÜFTEN

Um Ihre Juicy-Bremsen ordnungsgemäß zu entlüften, benötigen Sie das Juicy-Entlüftungskit mit folgendem Inhalt:

Um die Leitungslänge anzupassen und das Bremssystem zu entlüften, arbeiten Sie mit folgenden Teilen:



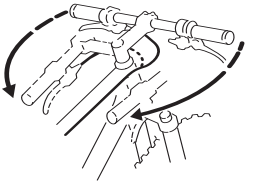
ERFORDERLICHES WERKZEUG

- Avid Juicy-Entlüftungskit
- Gummihandschuhe
- Augenschutz
- Inbusschlüssel 2,5 und 4 mm
- Drehmomentschlüssel
- Hydraulikleitungsschneider oder sehr scharfe Spezialzange für Außenhüllen
- Spitzer Dorn
- Papiertücher
- Isopropyl-Alkohol

WICHTIGE HINWEISE

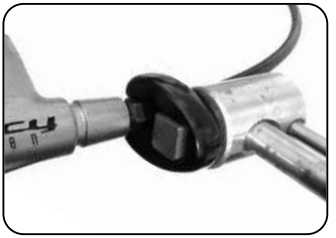
- Avid empfiehlt beim Umgang mit Bremsflüssigkeiten Handschuhe zu tragen.
- BREMSFLÜSSIGKEIT GREIFT LACKIERTE OBERFLÄCHEN AN! Bremsflüssigkeit DARF NICHT in Kontakt mit lackierten Oberflächen geraten. Wenn Bremsflüssigkeit auf die Lackierung oder den Aufdruck auf den Bremsen gerät, reinigen Sie die betroffenen Stellen sofort mit Isopropyl-Alkohol. BESCHÄDIGUNGEN DER LACKIERUNG UND DES AUFDRUCKS DURCH BREMSFLÜSSIGKEIT SIND VON DER GARANTIE NICHT GEDECKT!
- Achten Sie darauf, dass keine Bremsflüssigkeit auf die Bremsbeläge oder die Bremsscheibe gerät.
- Verwenden Sie Avid Hi Performance DOT Fluid, um eine optimale Leistung zu erzielen! Wenn kein Avid-Fluid verfügbar ist, verwenden Sie ausschließlich DOT 4- oder DOT 5.1-Bremsflüssigkeit!

ÄNDERN DER LEITUNGSLÄNGE



1 LEITUNGSVERLEGUNG ERNEUT PRÜFEN

Da Sie die Bremsleitungen nach dem Abschneiden nicht mehr verlängern können, nehmen Sie sich einen Augenblick Zeit, und prüfen Sie die Verlegung. Berücksichtigen Sie die Federbewegungen, und vergewissern Sie sich, dass sich der Lenker in beide Richtungen frei drehen lässt. Stellen Sie außerdem sicher, dass alle Leitungen ordnungsgemäß befestigt sind.



2 LEITUNG VOM HEBEL ABNEHMEN

A. Ziehen Sie die Manschette vom Hebel ab, und lösen Sie mithilfe des (mitgelieferten) Krähenfußes die Überwurfmutter der Leitung. Wenn die Manschette sich nicht löst, heben Sie einen stumpfen Gegenstand (z.B. Kugelschreiberspitze) eine Seite der Manschette an, und sprühen Sie ein wenig Alkohohl zwischen die Manschette und den Hebel. Durch die Einwirkung des Alkohols sollte sich die Manschette nach kurzer Zeit lösen.

B. Ziehen Sie die Bremsleitung vom Hebel ab. Bewegen Sie die Bremsleitung bei Bedarf ein wenig hin und her. Achten Sie darauf, so wenig Bremsflüssigkeit wie möglich zu verschütten. Durch das Austreten von Bremsflüssigkeit entstehen Luftblasen, die Sie später wieder entfernen müssen.

C. Schieben Sie die Schraube und die Manschette vom zu kürzenden Ende weg. Betätigen Sie bei abgenommener Bremsleitung nicht den Bremshebel.

3 ERMITTELN DER ERFORDERLICHEN LEITUNGSLÄNGE UND SCHNITT

A. Bestimmen Sie den Punkt, an dem die Leitung gekürzt werden muss, indem Sie sie an der gewünschten Position gegen den Hebel halten. Die Vertiefung in der Leitungsaufnahme am Hebel markiert den Punkt, an dem Sie die Leitung abschneiden müssen. Achten Sie darauf, dass die Leitung einen leichten Bogen bildet, sodass ausreichend Spiel verbleibt, um den Lenker frei drehen zu können. Prüfen Sie die Leitungslänge noch einmal, da der Schnitt nicht rückgängig gemacht werden kann.

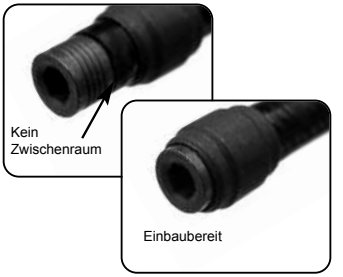
B. Kürzen Sie die Bremsleitung mit einem Hydraulikleitungsschneider (sehr scharfe Spezialzange für Außenhüllen).

ZWEIMAL MESSEN,
EINMAL SCHNEIDEN

4 NEUE KLEMMRINGE MONTIEREN

A. Halten Sie die Bremsleitung gut fest, und schrauben Sie mit einem 2,5-mm-Inbusschlüssel einen neuen Leitungsnippel in das Ende der Leitung.

B. Schieben Sie einen neuen Klemmring über das Ende der Leitung mit dem neuen Leitungsnippel.



5 BREMSLEITUNG WIEDER MONTIEREN

A. Drücken Sie die Bremsleitung fest bis zum Anschlag in den Hebel.

B. Halten Sie die Bremsleitung in dieser Position, schieben Sie den Klemmring und die Überwurfmutter über den Hebel, und drehen Sie die Schraube mit der Hand fest. Möglicherweise müssen Sie die Bremsleitung ein wenig hin- und her bewegen.

C. Drücken Sie die Bremsleitung weiter in die Hebelaufnahme, und ziehen Sie die Überwurfmutter mit dem Maulschlüssel fest. Wenn Sie spüren, dass die Überwurfmutter an den Klemmring stößt, drehen Sie sie um ca. 1 1/2 Umdrehungen weiter, sodass sie anschlägt.
- Wenn Sie einen Klemmring aus Aluminium verwenden, ziehen Sie die Mutter mit 5 Nm fest.
- Wenn Sie einen Klemmring aus Stahl verwenden, ziehen Sie die Mutter mit 7,8 Nm fest.

D. Schieben Sie die Manschette wieder auf.

BREMSEN ENT

Durch das Kürzen der Bremsleitung gelangt eine geringe Menge Luft in das System, sodass an diesem Punkt die Bremsen entlüftet werden müssen, um die optimale Leistung zu gewährleisten. Siehe im nächsten Abschnitt „Entlüftungsverfahren“.

ENTLÜFTUNGSVERFAHREN

EINFÜHRENDE HINWEISE ZUR ENTLÜFTUNG

Beim Entlüften von Juicy-Bremsen müssen Sie zwei wichtige Dinge beachten:

1. Sie entfernen einfach nur Luftblasen aus dem System.
2. Die Schwerkraft arbeitet für Sie. (Flüssigkeiten sind schwerer als Luft, sodass die Blasen stets zum Aufsteigen tendieren.)

Das Entlüftungsverfahren von Avid ermöglicht die Isolierung des Bremssattels, sodass er vollständig entlüftet werden kann. Anschließend entfernen Sie die Luft aus der Hydraulikleitung, indem Sie die Bremsflüssigkeit vom Bremssattel in Richtung des Hebels drücken. Am Hebel müssen die Luftblasen nur noch aus dem Ausgleichsbehälter entfernt werden. Das Entlüften der Bremse ist nicht schwierig, wenn Sie genau wissen, wie Sie vorgehen müssen.

ÜBERBLICK ÜBER DAS VERFAHREN

Beim Entlüften von Juicy-Bremsen gehen Sie in drei Schritten vor:

1. Bremssattel entlüften
2. Bremsleitung entlüften
3. Bremshebel entlüften (Hauptzylinder und Ausgleichsbehälter)

Dieses Verfahren ermöglicht eine vollständige Entlüftung, sodass Ihre Juicy-Bremse optimal arbeitet. Viel Spaß!

1 SPRITZEN VORBEREITEN

A. Befüllen Sie eine Spritze zur Hälfte mit Avid Hi-Performance DOT Fluid, und schließen Sie die Leitungsklemme. Lassen Sie die andere Spritze leer und geöffnet.

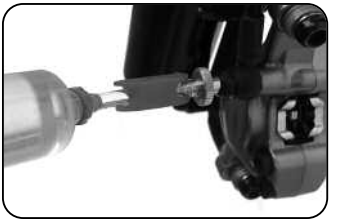
B. Entlüften Sie nun die Bremsflüssigkeit in der zur Hälfte gefüllten Spritze. Entfernen Sie die gesamte Luft aus der Flüssigkeit, um Ihre Bremse optimal zu entlüften. Drücken Sie den Spritzenkolben bei geschlossener Klemme nach unten. In der Flüssigkeit werden Luftblasen sichtbar. Dabei handelt es sich um die in der Flüssigkeit eingeschlossene Luft. Drücken Sie den Spritzenkolben mehrmals nach unten. Wenn keine Luftblasen mehr entstehen, öffnen Sie die Klemme, und lassen Sie die überschüssige Luft ab. Schlagen Sie beim Drücken des Spitzenkolbens leicht gegen die Spritze, um weitere Luft freizugeben. Wiederholen Sie den Vorgang mehrmals.

Hinweise:

• Achten Sie darauf, den Kolben nicht zu fest zu betätigen, da andernfalls Luft hinter die Dichtung der Spritze gelangen kann.

• Sie können nicht alle Blasen aus der Flüssigkeit entfernen. Nachdem Sie den Spritzenkolben einige Male betätigt haben und die Anzahl der Blasen abnimmt, können Sie mit dem nächsten Schritt

2 BREMSSATTEL UND HEBEL VORBEREITEN



AM BREMSSATTEL

A. Entfernen Sie mit dem T-10 Torx®-Schlüssel die Verschlussschraube des Bremssattel-Entlüftungsstutzens, die mittig in der Hohlschraube sitzt.

B. Stellen Sie sicher, dass die Flüssigkeit in der halb gefüllten Spritze bis an die Spitze gelangt (keine Lücke mit Luft!), und schrauben Sie die Spritze in den Entlüftungsstutzen des Bremssattels.

AM HEBEL

A. Nur Juicy Seven: Drehen Sie den Einstellknopf für den Bremsbelag-Kontaktpunkt in die vollständig offene Position. Bei einem links montierten Hebel entspricht dies der Drehung bis zum Anschlag im Uhrzeigersinn, bei einem rechts montierten Hebel bis zum Anschlag gegen den Uhrzeigersinn.

B. Lösen Sie mit einem 4-mm-Inbusschlüssel die Hebelklemmschraube(n) etwas, und drehen Sie den Hebel so, dass der Hebelkörper gerade nach unten weist (im rechten Winkel zum Boden). Um den Hebel in diese Stellung zu drehen, müssen Sie den Schalthebel lösen.

C. Nehmen Sie die Verschlussschraube des Hebel-Entlüftungsstutzens ab, und setzen Sie die leere Spritze auf. Die Klemme auf der Spritze bleibt zunächst offen.

D. Ziehen Sie den Bremshebel gegen den Lenker, und befestigen Sie ihn mit einem Gummiband. Dies schließt den Hauptzylinder, sodass der Bremssattel isoliert wird. Es kann dadurch zunächst der Bremssattel entlüftet werden, bevor die Luft aus dem restlichen System entfernt wird.

WICHTIG: Stellen Sie sicher, dass die Hebelstellungsschraube nicht so weit hineingedreht ist, dass das Hebelblatt an den Hebelkörper stößt. Andernfalls kann die Bremse möglicherweise nicht entlüftet werden.

3 BREMSSATTEL ENTLÜFTEN

A. Öffnen Sie die Klemme der Spritze am Bremssattel.

B. Drücken Sie den Spritzenkolben mit dem Daumen leicht heraus. Wenn sich im Bremssattel Luft befindet, wird diese zurück in die Spritze gezogen. Lösen Sie den Spritzenkolben, um die zuvor angesaugten Blasen mit Bremsflüssigkeit zu ersetzen. Wenn Sie bei diesem Verfahren mit einem stumpfen Gegenstand vorsichtig auf den Bremssattel klopfen, unterstützen Sie das Absaugen der Blasen in die Spritze. Wiederholen Sie den Vorgang, aus dem Bremssattel blasenfreie Flüssigkeit angesaugt wird. Schließen Sie danach die Klemme der Spritze am Bremssattel.

HINWEIS: DRÜCKEN SIE DEN SPRITZENKOLBEN NICHT ZU FEST, DA ANDERNFALLS LUFT HINTER DIE DICHTUNGEN GELANGEN KANN.

4 BREMSLEITUNG ENTLÜFTEN

A. Nehmen Sie das Gummiband ab, um den Hebelgriff freizugeben.

B. Halten Sie die Spritze am Bremssattel aufrecht, damit keine Blasen zurück in das System gelangen können, öffnen Sie deren Spritzenklemme, und drücken Sie die Flüssigkeit von der Spritze am Bremssattel in die Spritze am Hebel. Wiederholen Sie diesen Vorgang, bis die Spritze am Hebel ca. zu einem Viertel gefüllt ist.

C. Schließen Sie die Klemme der Spritze am Hebel und anschließend die Klemme der Spritze am Bremssattel. Die Entlüftung des Bremssattels ist jetzt abgeschlossen. Nehmen Sie die Spritze vom Bremssattel ab, und setzen Sie die Verschlussschraube wieder in den Entlüftungsstutzen ein. Halten Sie ein Papiertuch bereit, um jegliche Bremsflüssigkeit aufzufangen, die beim Abnehmen der Spritze und Wiedereinsetzen der Schraube aus der Öffnung austritt. Nachdem Sie die Schraube wieder eingesetzt haben, spülen Sie den Bremssattel mit Wasser ab, um jegliche Bremsflüssigkeit zu entfernen.

5 BREMSHEBEL ENTLÜFTEN (Hauptzylinder und Ausgleichsbehälter)

A. Erzeugen Sie einen leichten Unterdruck in der Spritze am Bremshebel, indem Sie den Spritzenkolben aufziehen. Dadurch werden die Luftblasen aus dem Ausgleichsbehälter gesaugt. Lösen Sie den Spritzenkolben, um die zuvor angesaugten Blasen mit Bremsflüssigkeit zu ersetzen.

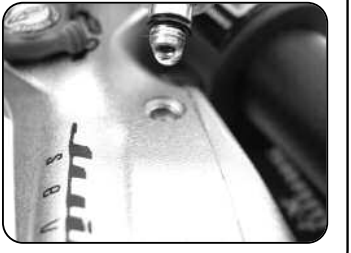
B. Wenn Sie bei diesem Verfahren mit einem stumpfen Gegenstand vorsichtig auf den Hebel schlagen, unterstützen Sie das Absaugen der Blasen in die Spritze. Während des Entlüftens sollten Sie den Hebel einige Male anziehen (wie beim Bremsen). Wiederholen Sie den Vorgang, bis aus dem Hebel blasenfreie Flüssigkeit angesaugt wird. Wenn sich keine Blasen im Hebel mehr befinden, schließen Sie die Spritzenklemme.

C. Belassen Sie die Spritze auf dem Hebel, und drehen Sie diesen um 90 Grad, sodass der Hebelkörper sich parallel zum Boden befindet und der Entlüftungsstutzen (und die Spritze) gerade nach oben weisen. Schrauben Sie nun die Spritze vom Entlüftungsstutzen ab.

D. Geben Sie einige Tropfen Bremsflüssigkeit auf die Oberseite des offenen Anschlusses, und setzen Sie die Verschlussschraube wieder in den Entlüftungsstutzen ein. Halten Sie ein Papiertuch bereit, um jegliche Bremsflüssigkeit aufzuwischen, die aus dem Anschluss austritt. Nachdem Sie die Schraube wieder eingesetzt haben, spülen Sie den Bremshebel mit Wasser ab, um jegliche Bremsflüssigkeit zu entfernen.

E. Drehen Sie den Hebel zurück in die Fahrposition, und ziehen Sie die Schrauben mit folgenden Drehmomenten an:
- Juicy Seven/Carbon: mit 2,8 – 3,4 Nm anziehen
- Juicy Five: mit 4 – 5 Nm anziehen

Drehen Sie die Schalthebel zurück in die Fahrposition, und ziehen Sie sie mit dem vom Hersteller vorgeschriebenen Drehmoment an.



6 SYSTEM PRÜFEN

Sie können nun bald losfahren, sollten jedoch Ihre Bremsen prüfen, indem Sie den Bremshebel mehrmals kraftvoll betätigen (so wie bei einer Vollbremsung). Prüfen Sie die Leitungsschraube am Hebel und die Hohlschraube am Bremssattel auf Lecks. Überprüfen Sie alle Schrauben und Aufnahmen mindestens einmal.

Wenn alles in Ordnung ist, KANN DIE FAHRT BEGINNEN!

Entleeren Sie die Spritzen in einen dichten Behälter, und entsorgen Sie die Bremsflüssigkeit ordnungsgemäß.
VERWENDEN SIE DIE BREMSFLÜSSIGKEIT NICHT WIEDER!
DIE LEITUNGSKLEMMEN DÜRFEN NICHT GESCHLOSSEN BLEIBEN (dadurch wird der transparente Spritzenkörper beschädigt)!

GEWÄHRLEISTUNG DER SRAM CORPORATION

GARANTIEUMFANG
SRAM garantiert vom Erstkaufdatum an für zwei Jahre, dass das Produkt frei von Mängeln in Material oder Verarbeitung ist. Diese Gewährleistung kann nur vom Erstkäufer in Anspruch genommen werden und ist nicht übertragbar. Ansprüche aus dieser Gewährleistung sind über den Händler, bei dem das Fahrrad oder die SRAM-Komponente erworben wurde, geltend zu machen. Der Kaufbeleg muss im Original vorgelegt werden.

LOKALE GESETZGEBUNG
Diese Gewährleistung räumt Ihnen spezifische Rechte ein. Je nach Bundesland (USA), Provinz (Kanada) oder Ihrem Wohnland verfügen Sie möglicherweise über weitere Rechte.

Die Gewährleistung ist in dem Maße, in dem sie von der lokalen Gesetzgebung abweicht, in Übereinstimmung mit der geltenden Gesetzgebung zu bringen. Der jeweiligen lokalen Gesetzgebung unterliegen möglicherweise Ausschlüsse und Einschränkungen aus dieser Gewährleistung. Für bestimmte Bundesstaaten der USA sowie einige Länder außerhalb der USA (einschließlich von Kanadischen Provinzen) gilt beispielsweise Folgendes:

a. Die Ausschlüsse und Einschränkungen in dieser Gewährleistung dürfen die gesetzlich festgelegten Rechte des Verbrauchers nicht beeinträchtigen (z.B. Großbritannien).
b. Andernfalls sind derartige Ausschlüsse und Einschränkungen unwirksam.

HAFTUNGSBESCHRÄNKUNG
Im nach der örtlichen Gesetzgebung zulässigen Maße und mit Ausnahme der in der vorliegenden Gewährleistung ausdrücklich dargelegten Verpflichtungen schließen SRAM bzw. seine Lieferanten jegliche Haftung für direkte, indirekte, spezielle, zufällige oder Folgeschäden aus.

GEWÄHRLEISTUNGSAUSSCHLUSS
- Die Garantie gilt nicht für Produkte, die nicht fachgerecht bzw. nicht gemäß den Montageanleitungen von SRAM montiert und/oder eingestellt wurden. Die SRAM-Montageanleitungen finden Sie im Internet unter www.sram.com oder www.rockshox.com.
- Diese Garantie gilt nicht bei Schäden am Produkt infolge von Unfällen, Stürzen oder missbräuchlicher Nutzung, Nichtbeachtung der Herstellerangaben oder sonstiger Umstände, unter denen das Produkt nicht bestimmungsgemäßen Belastungen oder Kräften ausgesetzt wurde.
- Bei Veränderungen am Produkt erlischt der Gewährleistungsanspruch.
- Der Gewährleistungsanspruch erlischt ebenfalls, wenn die Seriennummer bzw. der Herstellungscode verändert, unkenntlich gemacht oder entfernt wurde.
- Normaler Verschleiß und Abnutzung sind von der Gewährleistung ausgeschlossen. Zum normalen Verschleiß von Komponenten kann es infolge des sachgemäßen Gebrauchs, der Nichteinhaltung von Empfehlungen von SRAM und/oder von Fahren unter anderen als den empfohlenen Bedingungen kommen.

FOLGENDE KOMPONENTEN UNTERLIEGEN DEM „NORMALEN VERSCHLEIß":
- Staubdichtungen
- Luftschließende O-Ringe
- Bewegliche Teile aus Gummi
- Federelemente und -Hauptlager
- Buchsen
- Gleitringe
- Schaumgummiringe
- Obere Rohre (Tauchrohre) am Hinterbau

- Überdrehte Gewinde/Schrauben
- Bremshebelüberzüge (Aluminium, Titan, Magnesium oder Stahl)
- Ketten
- Kassetten
- Lenkergriffe (Innen- und Außenzüge)
- Spannrollen
- Werkzeug
- Bremsbeläge
- Kettenräder
- Schalt- und Bremszüge
- Schaltgriffe
- Bremsscheiben

- Schäden, die von Fremdbauteilen verursacht werden, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Schäden infolge der Verwendung von Teilen, die nicht kompatibel oder geeignet sind bzw. nicht von SRAM für die Verwendung mit SRAM-Komponenten autorisiert wurden, sind von der Gewährleistung

SRAM Corporation
1333 North Kingsbury, 4th Floor, Chicago, Illinois 60622
1-312-664-8800 • fax 1-312-664-8826
www.avidbike.com